

Daldrup & Söhne AG steigert Ergebnis mit erfolgreichem Bohrdienstleistungsgeschäft in H1 2020 deutlich

Daldrup & Söhne AG / Schlagwort(e): Halbjahresergebnis

Daldrup & Söhne AG steigert Ergebnis mit erfolgreichem Bohrdienstleistungsgeschäft in H1 2020 deutlich

02.10.2020 / 13:04

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

CORPORATE NEWS

Daldrup & Söhne AG steigert Ergebnis mit erfolgreichem Bohrdienstleistungsgeschäft in H1 2020 deutlich

- Gesamtleistung mit 23 Mio. Euro 5,5 % über Vorjahr
- EBIT in Höhe von 550 TEUR (Vorjahr -977 TEUR) erwirtschaftet
- Auftragslage zufriedenstellend, Auftragsbestand bei 27 Mio. Euro
- Neuausrichtung des Konzerns trägt erste Früchte
- Eigenkapitalquote von 51,7 % (Vorjahr 37,9 %)
- Konzern-Prognose 2020: mindestens 40 Mio. Euro Gesamtleistung, EBIT-Marge 2 % bis 4 %

Oberhaching / Ascheberg, 2. Oktober 2020 - Der Bohrtechnik- und Geothermiespezialist Daldrup & Söhne AG (ISIN DE0007830572) erzielte im ersten Halbjahr 2020 auf Konzernebene eine Gesamtleistung in Höhe von 23,2 Mio. Euro (Vorjahr 22,0 Mio. Euro). Das entspricht einer erfreulichen Steigerung um 5,5 Prozent. Das Halbjahresergebnis zum 30.06.2020 vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) verbesserte der Konzern um 116 Prozent von 0,8 Mio. EUR im Vorjahr auf 1,7 Mio. EUR. Auf operativer Ebene erzielte der Konzern ein positives Ergebnis (EBIT) in Höhe von 550 TEUR (-977 TEUR). Der Halbjahresüberschuss im Konzern (EAT) betrug 129 TEUR (-2,1 Mio. EUR).

Die positive Entwicklung im Konzern im ersten Halbjahr 2020 ist zum einen das Ergebnis eines lebhaften Bohrgeschäfts in allen Geschäftsbereichen und gut gefüllter Auftragsbücher. Zum anderen entlastet der Mitte Januar 2020 vollzogene Verkauf der Geysir Europe Gruppe den Daldrup-Konzern deutlich. So ist die Verschuldung signifikant verringert worden, Mittelabflüsse an die Geysir Gruppe bzw. in die Geothermiekraftwerke finden nicht mehr statt, und das

Unternehmen fokussiert seine operativen Ressourcen - mit sicht- und messbarem Erfolg - wieder vollständig auf das Kerngeschäft.

Der Sprecher des Vorstands, Andreas Tönies, sagt zum Halbjahresergebnis: "Mit den positiven Ergebniskennzahlen aus dem Bohrgeschäft zeigen wir, dass der Verkauf der Geysir-Gruppe der richtige Schritt gewesen ist. Wir haben operativen und finanziellen Handlungsspielraum zurückgewonnen. Wir werden die Unternehmensorganisation zügig weiter modernisieren und stärken. Für die nächsten Jahre sind wir zuversichtlich, die Daldrup & Söhne AG wieder als einen profitablen Wettbewerber im strukturellen Wachstumsmarkt für die Wärmewende zu etablieren."

Auftragsbestand von 27 Millionen Euro sichert Auslastung bis weit ins Jahr 2021

Die Auftragslage in allen Geschäftsbereichen der Daldrup & Söhne AG ist unverändert zufriedenstellend. Die Auftragsbücher sind gut gefüllt: Per Ende September 2020 erreicht der Auftragsbestand 27,3 Mio. Euro (45,9 Mio. Euro). Die Auftragspipeline - definiert als mit Eintrittswahrscheinlichkeiten bewertetes und in Verhandlungen stehendes Vertragspotenzial - gibt einen Wert von rund 119 Mio. Euro (89 Mio. Euro) wieder. Die hohe Nachfrage kommt aus Deutschland, der Schweiz und den Benelux-Staaten sowohl von kommunalen Trägern als auch von privaten Investoren und von Unternehmen. Zu den großen bestehenden Bohraufträgen zählt die Nagra in der Schweiz, Luttelgeest in den Niederlanden und ein Wärmeprojekt in Norddeutschland. Ein Großteil der Arbeiten wird bis Ende 2020 voraussichtlich fertiggestellt und kann damit umsatz- und ergebnisseitig im Geschäftsjahr 2020 verbucht werden. Die Geschäftsbereiche Rohstoffe & Exploration, EDS und Wassergewinnung sind mit Aufträgen gut ausgestattet. Damit ist das Bohrgeschäft rechnerisch bis weit in das Jahr 2021 ausgelastet.

Bisher keine negativen Auswirkungen durch Covid-19 Pandemie

Wesentliche negative Auswirkungen durch die Corona-Pandemie verzeichnet Daldrup bis dato nicht. Stornierungen von Aufträgen hat es bisher nicht gegeben. Daldrup ist in einem Markt tätig, der durch Investitionsentscheidungen gekennzeichnet ist, die ein bis drei Jahre vor Projektbeginn getroffen werden. So ist die Daldrup & Söhne AG im Rahmen gesicherter Budgets tätig. Zudem sind Investitionsentscheidungen in die Energieversorgung von Kommunen und privaten Investoren von langfristigen Überlegungen geleitet und zählen vielfach zur Daseinsvorsorge.

Ertrags- und Vermögenslage deutlich gestärkt

Die Gewinn- und Verlustrechnung des Daldrup-Konzerns ist zum Halbjahresstichtag maßgeblich durch den Verkauf der Geysir Europe Gruppe geprägt. So sind sowohl die planmäßigen Abschreibungen als auch der Zinsaufwand mit 0,4 Mio. Euro (1,3 Mio. Euro) im Daldrup-Konzern deutlich gesunken. Die Materialaufwandsquote stieg projektbedingt auf 52,6 % (50,7 %). Die Personalaufwandsquote sank auf 18,3 % (20,8 %), auch da sich die Mitarbeiterzahl im Zuge der Veräußerung reduzierte. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen blieben mit 5,8 Mio. Euro (5,9 Mio. Euro) nahezu konstant. Der Kassenbestand betrug Ende Juni 2020 3,3 Mio. Euro (2,7 Mio. Euro). Die Eigenkapitalquote erreichte komfortable 51,7 % der Bilanzsumme. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten hat Daldrup zum Stichtag 30.06.2020 auf 7,7 Mio. Euro (8,7 Mio. Euro) abgebaut.

Vorstand bestätigt Prognose für das Geschäftsjahr 2020

Unter den Voraussetzungen, dass sich die Covid-19-Pandemie in den für die Daldrup & Söhne AG relevanten Märkten nicht noch einmal verschärft und es zu Lieferengpässen oder Baustellenschließungen kommt und dass die laufenden tiefen Bohrungen bis zum Jahresende planmäßig abgerechnet werden können, bestätigt der Vorstand die Konzern-Prognose für das Geschäftsjahr 2020. Bei der aktuellen Auftragslage und anhaltender Auslastung von Mannschaften und Bohrgeräten geht der Vorstand davon aus, mindestens eine Gesamtleistung von 40 Mio. Euro bei einer operativen EBIT-Marge zwischen 2 % und 4 % zu erreichen.

Weitere Details lassen sich dem veröffentlichten Konzernhalbjahresbericht zum 30.06.2020 entnehmen, der unter www.daldrup.eu unter Investor Relations / Unternehmensberichte / 2020 zum Download zur Verfügung steht.

Über die Daldrup & Söhne AG

Die Daldrup & Söhne AG (ISIN: DE0007830572, WKN: 783057) mit einer Unternehmenshistorie von mehr als 70 Jahren ist ein spezialisierter Anbieter von Bohr- und Umweltdienstleistungen und ist unter den führenden Unternehmen in Deutschland positioniert. Die Tätigkeit gliedert sich in die Geschäftsbereiche Geothermie, Rohstoffe & Exploration, Wassergewinnung sowie Environment, Development & Services (EDS). Im Geschäftsbereich Geothermie werden Bohrdienstleistungen sowohl für die oberflächennahe Geothermie (insbesondere Erdwärmesonden für Wärmepumpen), aber vor allem auch Bohrdienstleistungen für die Tiefengeothermie von bis zu 6.000 m erbracht, um die so zugängliche Erdwärme für die Strom- und/oder Wassergewinnung zu nutzen. Im Geschäftsbereich Rohstoffe und Exploration dienen die von der Daldrup & Söhne AG durchgeführten Bohrungen der Exploration und dem Aufschluss der Lagerstätten fossiler Energieträger (insbesondere Steinkohle und Gas) sowie mineralischer Rohstoffe und Erze (z.B. Kupfer und Gold). Der Geschäftsbereich Wassergewinnung umfasst den Brunnenbau zur Gewinnung von Trink-, Brauch-, Heil-, Mineral-, Kesselspeise- oder Kühlwasser sowie Thermalsole. Der Geschäftsbereich Environment, Development & Services (EDS) umfasst spezielle umwelttechnische Dienstleistungen wie etwa die hydraulische Sanierung von kontaminierten Standorten, die Errichtung von Gas-Absaugbrunnen zur Gewinnung von Deponiegas, die Erstellung von Grundwassergüte-Messstellen oder die Errichtung von Wasserreinigungsanlagen.

Die Aktien der Daldrup & Söhne AG sind im Scale (Teilsegment des Open Market der Frankfurter Wertpapierbörse) notiert.

Disclaimer

Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren dar. Diese Veröffentlichung und die darin enthaltenen Informationen sind nicht zur direkten oder indirekten Weitergabe in bzw. innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika ("USA"), Kanada, Australien oder Japan bestimmt.

Presse- & Investor Relations-Kontakt

Daldrup & Söhne AG
Falk v. Kriegsheim
Fon +49 (0)2593-9593-29
Fax +49 (0)2593-9593-60
Bajuwarenring 17a ir@daldrup.eu
82041 Oberhaching www.daldrup.eu

02.10.2020 Veröffentlichung einer Corporate News/Finanznachricht, übermittelt durch DGAP - ein Service der EQS Group AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Die DGAP Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/Finanznachrichten und Pressemitteilungen.
Medienarchiv unter <http://www.dgap.de>

Sprache: Deutsch

Unternehmen: Daldrup & Söhne AG

Bajuwarenring 17a
82041 Oberhaching
Deutschland

Telefon: +49 (0) 89 / 45 24 37 920

Fax: -

E-Mail: ir@daldrup.eu

Internet: www.daldrup.eu

ISIN: DE0007830572

WKN: 783057

Indizes: Scale 30

Börsen: Freiverkehr in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt (Scale), Hamburg, München, Stuttgart,
Tradegate Exchange

EQS News 1138581

ID:

Ende der Mitteilung DGAP News-Service

.

1138581 02.10.2020